

Anleitung für einen harmonischen Abend

Samstag, den 29. Juli 2006 um 22:33 Uhr

Zünden Sie eine Kerze an. Öffnen Sie einen guten Wein. Nehmen Sie den geliebten Menschen in den Arm, und hören Sie dazu die Musik von Julien Jacob.

Gitarre, Percussion, Gesang. Mehr braucht es nicht für eine Musik, die Wärme und Harmonie verbreitet. Leise Töne, zärtlich.

Bewegen Sie sich dazu mit Ihrem geliebten Partner. Lassen Sie diese Musik auf sich wirken und hören Sie auf Ihr Herz. Spätestens jetzt sollten es Ihnen gehen wie den 800 Zuschauern der KulturArena am Samstagabend.

Entspannt lauschte das Auditorium den Klängen des aus Benin stammenden und nun in Frankreich lebenden Julien Jacob. Perkussive Einflüsse aus Afrika vermischten sich mit der kräftigen und doch gefühlvollen Gesangsstimme und wurde untermalt von einer teils zärtlich, teils eindringlich gespielten Akustik-Gitarre.

Da blieb beim Zuhörer kein Raum für Gedanken an Sorgen oder Probleme. Viele Zuschauer verließen ihre Plätze und tanzten vor der Bühne. Die Musik von Julien Jacob transportierte Energie und Liebe. So mancher Besucher der KulturArena fragte sich an diesem Abend, wieviel Harmonie und Zärtlichkeit muss ein Mensch in sich tragen, um eine solche Musik zu schreiben?

Und wie können wir diesen Zustand erreichen? Vielleicht so: Zünden Sie eine Kerze an. Öffnen Sie einen guten Wein. Nehmen Sie den geliebten Menschen in den Arm, und hören Sie dazu die Musik von Julien Jacob...

Text: Jens Mende